

CuraMedia

Das Unternehmensjournal der CuraMed Klinikgruppe

Ausgabe 1
November 2024

ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

Neuigkeiten aus der CuraMed Klinikgruppe

GESUNDHEIT DIGITAL

Neues aus Digitalisierung & IT:
Die digitale Tagesklinik

UNSERE THERAPIEANGEBOTE ERKLÄRT

Was bewirkt eigentlich...
...therapeutisches Klettern?

Zeit für Veränderung.

VORWORT

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Sie zur ersten Ausgabe unseres Unternehmensjournals „CuraMedia“ begrüßen zu dürfen. Mit diesem Magazin möchten wir Ihnen, liebe Mitarbeitende und Interessierte, Einblicke in unsere bisherigen Meilensteine, aktuelle Ereignisse und zukünftige Vorhaben geben.

Im Jahr 2020 haben wir mit der Gründung von CuraMed und der ersten Klinik am Standort Albstadt den Grundstein gelegt. Seitdem ist unser Netzwerk stetig gewachsen: Die Standorte in Oberstdorf, Isny, Nürnberg und Neu-Ulm ergänzen unser Angebot um zwei weitere stationäre Kliniken, zwei Tageskliniken, eine Nachsorgepraxis und die CuraMed Akademie für seelische Gesundheit. Dank der engagierten und fachkundigen Arbeit unserer rund 300 Mitarbeitenden können wir stolz auf das Erreichte zurückblicken. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitarbeitenden herzlich für ihren Einsatz und die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Mit CuraMedia verfolgen wir das Ziel, Sie stets auf dem Laufenden zu halten und Sie über Aktuelles zu informieren. Dieses Journal wird Ihnen regelmäßig Einblicke in die verschiedenen Kliniken und Abteilungen gewähren, die Ihnen im Alltag vielleicht weniger bekannt sind. Außerdem möchten wir mit dem Magazin zur internen Kommunikation beitragen, Informationen aus unseren Häusern teilen und die Gelegenheit zum Austausch zwischen den Einrichtungen schaffen. Jede Ausgabe wird Ihnen zudem einen Rückblick auf die letzten Monate gewähren, um Ihnen die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen zusammenzufassen.

Zunächst soll das Unternehmensjournal CuraMedia zweimal im Jahr erscheinen. Wir hoffen sehr, dass Ihnen die Erstausgabe gefällt. Viel Freude beim Lesen!

Mit herzlichen Grüßen



Bernd M. Scheffold
Geschäftsführer (CEO)



Prof. Dr. Dr. Matthias J. Müller
Medizinischer
Geschäftsführer (CMO)



Marc Reggentin
Kaufmännischer Leiter (COO)

INHALT

CuraMed Kliniken	
Unsere Kliniken und Einrichtungen	4
Neue Auszeichnungen	6
Neue Kooperationen und Mitgliedschaften	7
Zeit für Veränderung: Neuigkeiten aus der...	
CuraMed Klinikgruppe	8
CuraMed Akutklinik Albstadt	10
CuraMed Akutklinik Allgäu	11
CuraMed Privatklinik Stillachhaus	12
CuraMed Tagesklinik Nürnberg	13
CuraMed Tagesklinik Neu-Ulm	14
CuraMed Akademie	16
Heilwald Oberstdorf: Der erste zertifizierte Heilwald Bayerns	18
Gesundheit digital: Neues aus der IT und Digitalisierung	
Die digitale Tagesklinik	20
Unsere Therapieangebote erklärt: Was bewirkt eigentlich... ...therapeutisches Klettern?	22
Willkommen bei CuraMed: Neueinstellungen ab April 2024	24
Gratulation: Beförderungen ab April 2024	25
Organigramm-Update: Veränderungen im Organigramm	26
Veranstaltungskalender: Events bei und mit CuraMed	27
Reaktion an die Redaktion: Zeit für Ihr Feedback	28
Impressum	29
Team CuraMed: Impressionen	30

CURAMED KLINIKEN

UNSERE KLINIKEN UND EINRICHTUNGEN

CURAMED AKUTKLINIK ALBSTADT

Privatklinik für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie

Unter Nank 64, 72461 Albstadt

www.akutklinik-albstadt.de

- 38 Zimmer
- **Behandlungsschwerpunkte:**
Angst, Burnout und stressbedingte Störungen, Traumafolgestörungen, Depression, Komorbide Suchterkrankung, Psychokardiologie, Schlafstörung



CURAMED AKUTKLINIK ALLGÄU

Privatklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Alpenblickweg 3, 88316 Isny im Allgäu

www.akutklinik-allgaeu.de

- 37 Zimmer
- **Behandlungsschwerpunkte:**
Burnout und stressbedingte Störungen, Depressionen, Posttraumatische Belastungsstörungen, Psychoonkologie



CURAMED PRIVATKLINIK STILLACHHAUS

Akutklinik für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie

Alte Walsenstr. 15, 87561 Oberstdorf

www.stillachhaus.de

- 57 Zimmer
- **Behandlungsschwerpunkte:**
Traumafolgestörungen, Chronische Schmerzstörungen, Internistische Psychosomatik und Psychokardiologie



CURAMED KLINIKEN

UNSERE KLINIKEN UND EINRICHTUNGEN

CURAMED TAGESKLINIK NEU-ULM

Tagesklinik für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie

Bahnhofstraße 39, 89231 Neu-Ulm

www.curamed-tagesklinik-neu-ulm.de

- 24 Behandlungsplätze
- **Behandlungsschwerpunkte:**
Burnout und stressbedingte Störungen, Chronische Schmerzen, Tinnitus, Sportpsychiatrie und -psychologie, Long- und Post-Covid



CURAMED TAGESKLINIK NÜRNBERG

Tagesklinik für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie, Psychotherapie und Schlafmedizin

Neumeyerstr. 46-48, 90411 Nürnberg

www.curamed-tagesklinik-nuernberg.de

- 25 Behandlungsplätze
- **Behandlungsschwerpunkte:**
Burnout und stressbedingte Störungen, Schlafstörungen, Panikstörungen, Psychoonkologie, soziale Phobie



CURAMED AKADEMIE

Die CuraMed Akademie für seelische Gesundheit bietet hochwertige CME-zertifizierte Formate mit neuen Themen aus dem Bereich der Psychologie, Psychiatrie und Psychotherapie für interne und externe Interessierte an.

www.curamed-akademie.de

Weiterbildungsangebot:

- Ausbildung zum Resilienz-Coach
- Fachvorträge
- Seminare
- Online-Workshops
- Symposien



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

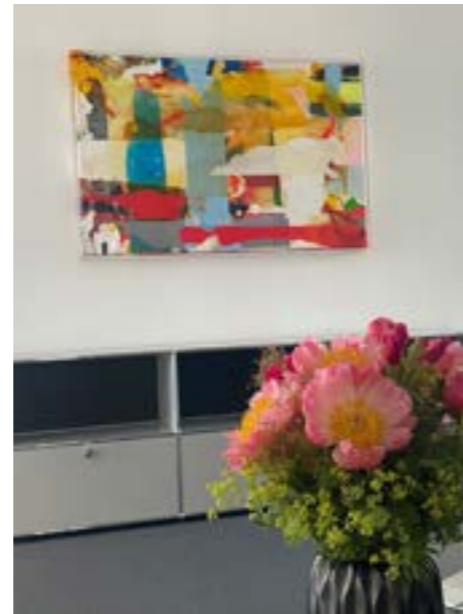
NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED KLINIKGRUPPE

Unser Claim lautet nicht umsonst „Zeit für Veränderung“ - als junge Klinikgruppe wachsen wir an neuen Projekten, neuen Personen und nicht zuletzt an neuen Standorten. Damit Sie nichts verpassen, haben wir die wichtigsten Neuigkeiten für Sie zusammengetragen.

CURAMED KLINIKGRUPPE VERLEGT FIRMENZENTRALE NACH NEU-ULM

Am 1. Mai 2024 hat die CuraMed Klinikgruppe die Firmenzentrale von der CuraMed Akutklinik Albstadt nach Neu-Ulm, Reuttier Straße 27, verlegt. Diese strategische Maßnahme stellt einen bedeutenden Meilenstein in der Entwicklung der Klinikgruppe dar, indem dort Arbeitsplätze für die Zentralen Ansprechpartner, wie beispielsweise die Wissenschaftliche Leitung, Therapieplanung, Zentrales Patientenmanagement, Human Resources, Hotellerie und Service, Marketing- und Kommunikation sowie die Digitale Transformation der CuraMed Klinikgruppe vereint worden sind. Diese Nähe schafft ein lebendiges Arbeitsumfeld und erleichtert den regelmäßi-

gen Austausch zwischen verschiedenen Abteilungen und Teams, was die Effizienz, Zusammenarbeit, den Teamgeist und die Innovationskraft des Unternehmens fördert. „Die Bündelung der Zentralen Funktionen beschleunigt Entscheidungsprozesse und stärkt die Reaktionsfähigkeit auf die Bedürfnisse externer und interner Stakeholder, wodurch die Wettbewerbsfähigkeit der CuraMed Klinikgruppe erhöht wird“, so Bernd M. Scheffold, Geschäftsführer. „Die neue Arbeitsumgebung in Neu-Ulm bietet zudem Raum für Innovation, Kreativität und Zusammenarbeit.“



TEILNAHME AN DEM EUROPEAN DIGITAL HEALTHCARE EXCELLENCE FORUM IN ROTTERDAM

Digitalisierung im Gesundheitswesen: Im Zuge dieses relevanten Themas fand am 14. und 15. Februar Woche das European Digital Healthcare Excellence Forum in Rotterdam statt, bei dem sich internationale Top-Expertinnen und -Experten über die Zukunft des Gesundheitssystems austauschten. Auch die CuraMed Kliniken waren mit Dr. med. Franziska van Hall in Rotterdam vertreten, die als Delegierte für Deutschland erfolgreich am Expertenforum teilnahm.



MESSEBESUCH GESUNDHEITSTAGE BALINGEN



Die Mitarbeiterinnen des Zentralen Patientenmanagements sowie des lokalen Patientenmanagements in Albstadt repräsentierten die CuraMed Klinikgruppe auf den Gesundheitstagen in Balingen am 24. und 25. Februar mit einem Messestand. Sie informierten Besucherinnen und Besucher über unsere Angebote und standen für Fragen zur Verfügung.

TEILNAHME AN HLTH EUROPE IN AMSTERDAM

Im Rahmen des HLTH Europe Kongresses in Amsterdam sprach am 18. Juni Dr. med. Franziska van Hall, wissenschaftliche Leitung der CuraMed Klinikgruppe, in einer Paneldiskussion mit internationalen Gesundheitsexpertinnen und -experten über das Thema „Navigating Depression: New Pathways in Mental Health“. Der Programmpunkt war zahlreich besucht und die Teilnehmenden stellten viele Fragen, was die Relevanz und das Interesse an diesem Thema verdeutlichte.

Im weiteren Verlauf des Tages fanden zudem intensive 1:1-Gespräche mit anderen Kolleginnen und Kollegen aus der Gesundheitsbranche statt, die den Wissensaustausch und die Vernetzung im Bereich der mentalen Gesundheit weiter förderten.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED AKUTKLINIK ALBSTADT

SPORT ALS THERAPIE? VORTRAG AUF DEN GESUNDHEITSTAGEN BALINGEN

Sport als Therapie? Die Rolle von Sport bei der Behandlung psychischer Erkrankungen: Zu diesem Thema hielt Dr. rer. nat. Johanna-Marie Zeibig, Psychologin an der CuraMed Akutklinik Albstadt, einen Vortrag auf den Balingener Gesundheitstagen.

„Im Verlauf eines Jahres erfüllt in Deutschland mehr als jeder vierte Erwachsene die Kriterien einer psychischen Erkrankung. Dennoch bleiben viele Betroffene unbehandelt oder erhalten keine angemessene Versorgung. Sportinterventionen für Menschen mit psychischen Erkrankungen könnten diese Lücke in der Behandlung schließen. Zahlreiche Studien zeigen, dass sportliche Aktivität, insbesondere im Kontext von Depressionen, Angst-

und Schlafstörungen, ähnlich wirksam sein kann wie Psychopharmaka oder Psychotherapie. Dieser Vortrag widmet sich den kurativen Effekten von Sport auf die psychische Gesundheit und beleuchtet zugleich motivationale und volitionale Aspekte für eine langfristige Verhaltensänderung. Hierbei liegt ein besonderes Augenmerk auf den Herausforderungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Abgerundet wurde der Vortrag durch einen Überblick über die sportlichen Angebote der Akutklinik Albstadt für Menschen mit psychischen Erkrankungen.“

Zu gleichem Thema erschien auch das Buch „Psychische Gesundheit durch Bewegung: ImPuls - ein sport- und bewe-

gungstherapeutisches Programm für Menschen mit psychischen Erkrankungen.“, an dem Fr. Dr. Zeibig maßgeblich beteiligt war.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED AKUTKLINIK ALLGÄU

NEUER BEHANDLUNGSSCHWERPUNKT: PSYCHOONKOLOGIE



Seit dem 1. April 2024 bietet die CuraMed Akutklinik Allgäu den Behandlungsschwerpunkt Psychoonkologie an. Dr. med. Claudia Plenge, Chefarztin der CuraMed Akutklinik Allgäu und Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, hat als Psychoonkologin maßgeblich zur Einführung dieses neuen Schwerpunkts beigetragen. Die Psychoonkologie ist ein Fachgebiet, das sich mit den psychosozialen und emotionalen Auswirkungen einer Krebserkrankung auf Patientinnen und Patienten und deren Angehörige befasst. Durch die Integration dieser spezialisierten Behandlung in das medizinische Angebot der CuraMed Akutklinik Allgäu wird die ganzheitliche Ver-

sorgung von Krebspatienten weiter verbessert. „Die Einführung des Behandlungsschwerpunkts ‚Psychoonkologie‘ ist ein wichtiger Meilenstein für unsere Einrichtung und vor allem für die betroffenen Patientinnen und Patienten“, sagt Dr. Plenge.

TEILNAHME AM WORLD CONGRESS ON ADVANCES IN MENTAL HEALTH, NEUROSCIENCE AND PSYCHIATRY IN BARCELONA

Vielfältiger Austausch rund um die Fachgebiete Mentale Gesundheit, Neurowissenschaft und Psychiatrie: Benjamin Pelz, Psychologe an der CuraMed Akutklinik Allgäu, nahm vom 27.-28. März am World Congress on Advances in Mental Health, Neuroscience and Psychiatry in Barcelona teil, zu dem er als Speaker eingeladen wurde. Im Rahmen seines Vortrags „The Science of accepting yourself – Applying Positive Psychology and Performance Psychology in a Clinical Setting“ referierte Herr Pelz über die Vorteile der Anwendung Positiver Psychologie und Performance-Psychologie in der

klinischen Psychotherapie, die Patientinnen und Patienten über die reine Behandlung ihrer Symptome hinaus eine ganzheitliche Besserung bieten kann.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED PRIVATKLINIK STILLACHHAUS

VERLEGUNG DES VERWALTUNGSSITZES DER STIFTUNG KATASTROPHENNACHSORGE

Die Stiftung Katastrophennachsorge traf sich am 6. und 7. April zu ihrer Vorstandssitzung in der CuraMed Privatlinik Stillachhaus. Die Gründerin der Stiftung, Frau Sybille Jatzko, sowie der Vorsitzende des Kuratoriums und Klinikdirektor der CuraMed Privatlinik Stillachhaus, Dr. Alexander Jatzko, leiteten die Tagung. In dieser Sitzung wurde die Verlegung des Verwaltungssitzes der Stiftung von Rheinland-Pfalz an den Standort der CuraMed Privatlinik Stillachhaus in Oberstdorf beschlossen. Die Stiftung Katastrophennachsorge hilft Menschen nach Katas-

trophen dabei, Gemeinschaften zu bilden, und bietet professionelle Begleitung durch psychosoziale Fachkräfte an, um die Auswirkungen des Ereignisses zu lindern und einen neuen Weg im Leben zu finden. Die Stifterfamilie Sybille und Dr. Hartmut Jatzko engagiert sich seit über drei Jahrzehnten und strebt an, ihre Erfahrungen in der Nachsorge an kommende Generationen weiterzugeben.



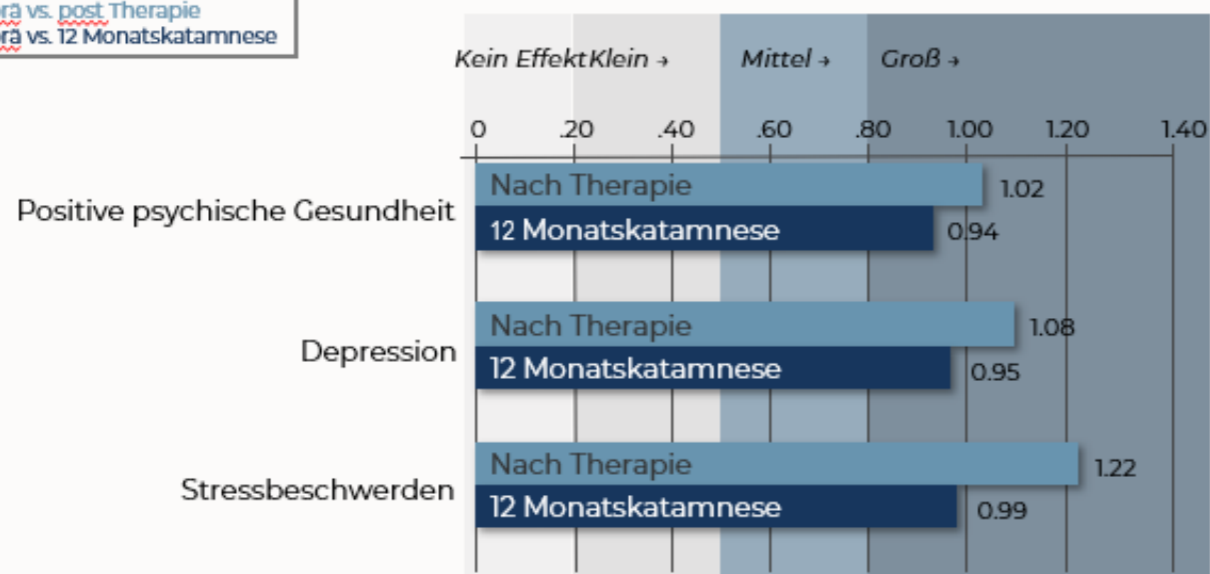
KATAMNESESTUDIE: BESONDERS NACHHALTIGER BEHANDLUNGSERFOLG

Im Rahmen einer Katamnese studie wurde in Zusammenarbeit mit Prof. Margraf von der Ruhr-Universität Bochum die Therapiewirksamkeit bei fast 1000 Patientinnen und Patienten der CuraMed Privatlinik Stillachhaus erhoben. Der duale Therapieansatz erzielt unter besonderem Einbezug der Förderung positiver Gesundheitskompetenz nicht nur sehr wirksame, sondern vor allem auch nachhaltige Therapieerfolge für die Patientinnen und

Patienten der CuraMed Privatlinik Stillachhaus. Die Studie mit besonderem Fokus auf den Zweifaktoren-Ansatz der mentalen Gesundheit wurde am 11. Januar in Frontiers of Psychiatry publiziert: Brailovskaia J, von Brachel R, van Hall F, Teismann T, Hirschfeld G and Margraf J (2024) A dual-factor model perspective on depressed inpatients: examining the dynamics of mental health and therapy outcomes. *Front. Psychiatry*. 14:1295032. doi: 10.3389/fpsy.2023.1295032

Effektstärken
prä vs. post Therapie
prä vs. 12 Monatskatamnese

Interpretation der Effektstärken



Stand 6.6.2021, N=990 Patienten

ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED TAGESKLINIK NÜRNBERG

GEMEINSAME VERANSTALTUNG EINER RTMS-FORTBILDUNG

Repetitive Transkranielle Magnetstimulation (rTMS) wird als Verfahren in der Behandlung verschiedener psychischer und psychosomatischer Krankheitsbilder eingesetzt. Im April hielt die neurocare Academy in Kooperation mit der CuraMed Tagesklinik Nürnberg eine Schulung zur Anwendung der rTMS ab, bei der Chefärztin Prof. Priv.-Doz. Dr. med. Kneginja Richter einen Vortrag über ein praktisches Anwendungsbeispiel des Verfahrens bei chronifiziertem Tinnitus hielt. RTMS ist in der CuraMed Tagesklinik Nürnberg je nach Krankheitsbild fester Bestandteil des Therapieplans.



MEDIZINERBALL IN NÜRNBERG



Am 20. April wurde das 20-jährige Jubiläum der Deutsch-Türkischen Medizinergesellschaft im Hotel Pomander in Nürnberg gefeiert. Der Medizinerball brachte führende Köpfe unserer Gesellschaft, prominente Persönlichkeiten aus der Politik, sowie einflussreiche Vertreter der medizinischen Gemeinschaft und der Zivilgesellschaft zusammen. Unter den Gästen war neben dem Oberbürgermeister Marcus König unsere Chefärztin Prof. Priv.-Doz. Dr. med. MHBA Kneginja Richter anwesend, die die Gelegenheit nutzte, sich mit Kolleginnen und Kollegen zu vernetzen, Ideen auszutauschen und in anregenden Gesprächen neue Perspektiven zu erörtern.

ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED TAGESKLINIK NEU-ULM

NEUE CURAMED TAGESKLINIK FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN, PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE ERÖFFNET IM KUNSTPARK NEU-ULM

Seit Juli 2024 erweitert die Cura-Med Klinikgruppe ihr Behandlungsangebot um eine neu eröffnete Tagesklinik. Mit 24 Plätzen bietet die Privatklinik ein einzigartiges Behandlungskonzept auf verschiedenen Ebenen. Gelegen auf dem Gelände des Kunstparks Neu-Ulm befindet sich die Cura-Med Tagesklinik nicht nur an einem besonders attraktiven, sondern auch infrastrukturell ideal gelegenen Standort.

Als Teil des Gesundheitscampus, zu dem auch die Privatpraxen des Areion Kompetenzzentrums für Medizin gehören, ergänzt die Tagesklinik das medizinische Angebot des Campus perfekt. Die Räumlichkeiten der Klinik laden

mit ihrem gehobenen und dennoch familiären Ambiente zur Genesung ein.

Die Tagesklinik bietet ein ganzheitliches und interdisziplinäres Behandlungskonzept, das die gewohnte hohe medizinische Qualität und Expertise der CuraMed Kliniken mit spezialisierten Schwerpunkten vereint. Tinnitus, Sportpsychiatrie- und psychologie sowie Schmerzbehandlung bilden unsere Kompetenzschwerpunkte, für die die Klinik maßgeschneiderte Behandlungskonzepte und Angebote bereithält.

Ein besonderes Merkmal der Klinik ist ihr tagesklinisches Behandlungssetting von Montag

bis Freitag, 8 bis 17 Uhr. Dies ermöglicht Patientinnen und Patienten die vollständige Integration ihrer Gesundheitsfürsorge in ihren Alltag und fördert die Übertragbarkeit der erlernten therapeutischen Aspekte in den Alltag. Zudem bietet die optionale "Digitale Hybride Tagesklinik" die Flexibilität, einzelne Therapiebausteine auch online oder remote zu absolvieren, um die Vereinbarkeit von intensiver Therapie und Privatleben, wie z. B. die Versorgung der Familie, zu erleichtern. Dieses Angebot ist in Deutschland bisher einmalig.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED TAGESKLINIK NEU-ULM

TOP-LOUNGE-EVENT ZUR ERÖFFNUNG DER CURAMED TAGESKLINIK NEU-ULM

Am 12. Juli fand auf dem Gelände des Kunstparks Neu-Ulm das 50. Top Lounge Event des Top Magazin Ulm/Neu-Ulm statt. Bei dieser Gelegenheit wurde auch die Eröffnung der neuen CuraMed Tagesklinik Neu-Ulm gefeiert.

Der Abend begann mit einer Eröffnungsansprache der Gastgeber Hermann Genth vom Top MAGAZIN Ulm/Neu-Ulm und Philipp Schneider, Geschäftsführer des Areion Kompetenzzentrums für Medizin, gefolgt von den Ausführungen der Ärztlichen Direktorin Dr. med. Franziska van Hall, die das Klinikkonzept der Cura-Med Tagesklinik Neu-Ulm vor-

stellte. Die Oberbürgermeisterin von Neu-Ulm, Katrin Albsteiger, richtete ebenfalls inspirierende Worte an die Gäste und betonte unter anderem die Bedeutung der neuen CuraMed Tagesklinik für die Gesundheitsversorgung in der Region.

In festlicher Atmosphäre konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei gutem Essen und Trinken anregende Gespräche führen und neue Kontakte knüpfen. Interessierte Gäste hatten zudem die Möglichkeit, an einer exklusiven Führung durch die CuraMed Tagesklinik teilzunehmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team von Hermann Genth und Philipp Schneider für die gelungene Organisation der Veranstaltung, den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für die bereichernden Gespräche sowie dem CuraMed Team für die Durchführung der Führungen durch unsere Tagesklinik und die Betreuung des Informationsstandes.



ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

NEUIGKEITEN AUS DER CURAMED AKADEMIE

INFO

Die Ausbildung zum Resilienz-Coach bieten wir für Mitarbeitende zu besonders günstigen Konditionen an.

LEARN SOMETHING NEW

Unter dem Motto „Learn Something New“ lädt die CuraMed Akademie Sie herzlich ein, Ihre beruflichen Kompetenzen zu erweitern und neue Fähigkeiten zu entwickeln. Zum fünften Mal bieten wir die Ausbildung zum Resilienz-Coach an – und für Mitarbeitende zu besonders günstigen Konditionen.

Es stehen vier spezialisierte Coach-Ausbildungen zur Auswahl:

1. **Resilienz-Coach: Individuale Resilienz**
2. **Resilienz-Coach: Organisationale Resilienz**
3. **Resilienz-Coach: Natur und Resilienz**
4. **Resilienz-Coach: Mental Strength**

Unser Ausbildungsprogramm ist so konzipiert, dass es Ihre Methoden-, Führungs- und Sozialkompetenz stärkt und durch wertvolle Selbsterfahrungseinheiten ergänzt wird. Sie erhalten praxisnahe Schulungen von erfahrenen Expertinnen und Experten aus Medizin, Psychologie, Industrie und Wirtschaft sowie von Ärztinnen, Ärzten, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten.

In den vergangenen Jahren haben wir bereits über 80 Teilnehmende erfolgreich ausgebildet. Viele davon bieten heute neben ihrer Haupttätigkeit Coachings für Führungskräfte und Unternehmen an und bringen ihre erworbenen Resilienz- und Coaching-Kompetenzen aktiv in ihre Berufspraxis ein.

Die Ausbildung ist durch die Landesärztekammer Bayern (mit ca. 100 CME-Punkten) sowie durch Prof. Dr. Margraf das Forschungs- und Behandlungszentrums für psychische Gesundheit der Ruhr-Universität Bochum, zertifiziert. Sie bietet damit eine anerkannte und qualitativ hochwertige Weiterbildungsmöglichkeit. Die CuraMed Akademie für seelische Gesundheit ist im August 2023 vom DVWO erneut zertifiziert worden.

Das hybride Programm beginnt am **24. Januar 2025** und endet am **28. Juni 2025** mit einer Prüfung und Abschlussfeier. Die Ausbildung besteht aus sechs Modulen à zwei Tage – insgesamt 12 Ausbildungstage, von denen sechs auf Arbeitstage entfallen. Einige Module finden vor Ort statt, andere werden online abgehalten. **Die Fortbildungstage, die von den CuraMed Kliniken gewährt werden, können für die Ausbildung genutzt werden; für alle weiteren Tage erfolgt eine Freistellung. Bitte stimmen Sie die Teilnahme jedoch unbedingt im Voraus mit der Klinikleitung und Ihrem Vorgesetzten ab.**

Die regulären Ausbildungskosten betragen **6.000 Euro** (zzgl. MwSt.), inklusive Unterlagen und Tagesverpflegung. CuraMed-Mitarbeitende profitieren von erheblich reduzierten Teilnahmekosten von **1.050 Euro** (zzgl. MwSt.).

Wir sind überzeugt, dass die Ausbildung zum Resilienz-Coach eine wertvolle Bereicherung für Ihre berufliche und persönliche Entwicklung darstellt und würden uns freuen, Sie dabei begleiten zu dürfen. Die genauen Ausbildungsinhalte sowie das Curriculum finden Sie auf der Homepage der Akademie unter www.curamed-akademie.de.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung besuchen Sie bitte unsere Website oder wenden Sie sich an unsere wissenschaftliche Leitung, Dr. med. Franziska van Hall oder akademie@curamed-kliniken.de.

Ihr persönlicher Nutzen

- Sie erwerben Coaching-Methodenkompetenz
- Sie sind in der Lage, unabhängig vom Thema, qualifizierte und nachhaltige Coachings durchzuführen und wissen, wie Sie private und berufliche Ziele erreichen und Werte nachhaltig entwickeln.
- Sie lernen, Ursachen und Muster hinter Geschehnissen zu erkennen und zu verändern und gehen lösungsorientiert mit Problemen und Konflikten um.
- Sie sind flexibel im Einnehmen verschiedener Positionen, entwickeln ein eigenes Rollenverständnis und steigern Ihre eigene Handlungsfähigkeit.
- Sie erwerben alle wichtigen Coaching-Schlüsselfähigkeiten und relevanten Sozialkompetenzen und sind in der Lage in diesem Kontext gute Beziehungsebenen zu gestalten, zu erhalten und zu nutzen.
- Sie lernen, Ihren «Blick für das Ganze» (System) zu schärfen sowie komplexe Strukturen abzubilden und zu verändern.
- Sie lernen, Ihre Intuition in den Entwicklungsprozess miteinzubeziehen, so dass Interventionen positiv und nachhaltig wirken.
- Falls Sie therapeutisch tätig sind, können die erlernten Tools und Kompetenzen sehr gut in Ihre berufliche Arbeit integriert werden.



„Die Ausbildung zum Resilienz-Coach ist strukturiert und nachhaltig – eine echte Bereicherung, persönlich wie beruflich. Theorie und Praxis sind sehr gut ausbalanciert, und die Inhalte sind lebensnah und fundiert. Diese Weiterbildung hat mich auf wertvolle Weise gestärkt und bereichert, wofür ich sehr dankbar bin.“

*Annemarie Küß, Spezialtherapeutin
CuraMed Tagesklinik Nürnberg*

HEILWALD OBERSTDORF

DER ERSTE ZERTIFIZIERTE HEILWALD BAYERNS

Vielleicht haben Sie mitbekommen, dass am 10. Oktober die Zertifizierung des Heilwaldes Oberstdorf stattgefunden hat. Doch was genau hat es mit dem Projekt „Heilwald“ auf sich? Lesen Sie hier, was den Wald neben der CuraMed Privatklinik Stillachhaus auszeichnet.



HEILWALD OBERSTDORF

Natürlich Zeit

Die Symbiose von Natur und Gesundheit: Der erste offizielle PEFC-Heilwald Bayerns wurde im Oberallgäu unter der Schirmherrschaft der CuraMed Klinikgruppe zertifiziert. Dieses Gemeinschaftsprojekt vereint die Expertise der Akteurinnen und Akteure der CuraMed Privatklinik Stillachhaus, der Geiger Gruppe, ein mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Oberstdorf, sowie Tourismus Oberstdorf. Wilfried Stech, Geschäftsführer der Holz- und Waldzertifizierungsgesellschaft, überreichte das PEFC-Zertifikat an die Verantwortlichen der beteiligten Institutionen.

Als Heilwald wird ein speziell ausgesuchtes Waldgebiet bezeichnet, das aufgrund seiner vielseitigen Eigenschaften, wie Lage, Infrastruktur, Waldbeschaffenheit und Waldbewirtschaftung, zu therapeutischen Zwecken eingesetzt wird. Die Behandlungen im Wald werden von geschulten Therapeutinnen und Therapeuten durchgeführt, mit dem Ziel, die Auswirkungen von Erkrankungen zu mindern bzw. den Umgang mit solchen zu verbessern.

„Der Heilwald Oberstdorf ist ein wegweisendes Modellprojekt, das als Plattform für den Austausch innovativer Ideen und die Förderung regionaler sowie internationaler Partnerschaften dient. Ziel ist es, zusätzliche Partner aus dem Oberallgäu zu gewinnen und weitere Kur- und Erholungswälder zertifizieren zu lassen. Dabei liegt der Fokus auf dem Wissensaustausch und der Erforschung des therapeutischen Nutzens der Natur, um neue Ansätze zur Nutzung ihrer heilenden Wirkung zu entwickeln“, so Sina Hohenegg, Projektleiterin Heilwald Oberstdorf. Im Kern des Heilwald-Konzepts steht die Erkenntnis, dass die Natur nicht nur passiv wahrgenommen, sondern aktiv zur Förderung der Gesundheit genutzt werden kann. In vielen Kulturen ist die therapeutische Kraft der

Natur tief verwurzelt, jedoch wird sie im Rahmen moderner wissenschaftlicher Ansätze zunehmend durch Studien aus der Umweltpsychologie und der Ökomedizin untermauert. Diese belegen, dass der Aufenthalt im Wald nachweislich physiologische und psychologische Prozesse positiv beeinflusst – sei es durch die Reduktion von Stresshormonen, die Senkung des Blutdrucks oder die Stärkung des Immunsystems.

„Ich freue mich sehr, dass der Wald um die CuraMed Privatklinik Stillachhaus herum, den unsere Patientinnen und Patienten schon seit langem inoffiziell den „Zauberwald“ nennen, nun durch die Zertifizierung als Heilwald eine ganz offizielle Würdigung seiner besonderen Wirkung auf die seelische Gesundheit erfährt“ so Dr. Elke Ahlsdorf, therapeutische Leitung der Curamed Privatklinik Stillachhaus. „Darüber hinaus erlebe ich die Kooperation mit externen Partnern, insbesondere dem Hospizverein Kempten-Oberallgäu aber auch mit Tourismus Oberstdorf als großen Mehrwert. Zum einen im Austausch von inhaltlichen Ideen zur therapeutischen Nutzung als auch in der Öffnung für eine größere Zielgruppe auch außerhalb unserer Klinik, beispielsweise für Urlaubsgäste und Einheimische. Durch die Kooperationen entstehen wertvolle Synergieeffekte, die das Projekt Heilwald Oberstdorf weiter bereichern werden“.

Während in anderen Regionen Bayerns die Kommunen nach geeigneten Partnern suchten, vereint dieses Modellprojekt von Anfang an die therapeutischen Ansätze einer Akutklinik mit den natürlichen Ressourcen des Waldes. Dieses Projekt verfolgt das „Eisbergprinzip“: Der PEFC-Heilwald begann gezielt auf der dritten Zertifizierungsebene und legt den Fokus von Beginn an auf den therapeutischen Nutzen. Damit ist der Heilwald Oberstdorf der erste

reine Heilwald Bayerns, der gezielt die Symbiose von Natur und Gesundheit fördert.

„Als Geschäftsführer hat mich die Idee des Heilwaldes von Anfang an begeistert. Die Reise zur offiziellen Zertifizierung war spannend und voller wertvoller Erfahrungen, und deshalb freuen wir uns umso mehr über diesen Erfolg. Die Anerkennung unserer Arbeit bestärkt uns darin, die Idee weiterzutragen und die Heilwald-Initiative durch Kooperationen und internationale Zusammenarbeit auszubauen“, beteuerte Bernd M. Scheffold, Geschäftsführer der CuraMed Klinikgruppe.

Weltweit rückt die Bedeutung von Naturaufenthalten für die körperliche und geistige Gesundheit zunehmend in den Fokus. Der Trend geht dahin, dass immer mehr Länder und Gesundheitsinitiativen die wertvolle Wirkung von Naturerfahrungen anerkennen und diese gezielt in Konzepten der Prävention und Gesundheitsförderung einfließen lassen. In einer Zeit, in welcher der Mensch zunehmend im urbanen Raum lebt und sich von natürlichen Lebensräumen entfernt, wird das Thema der ganzheitlichen Regeneration und Achtsamkeit immer relevanter.

Im Frühjahr 2025 wird in Oberstdorf eine größere Veranstaltung mit Workshops, Vorträgen und Diskussionsrunden stattfinden, bei der lokale und internationale Experten sowie regionale Akteure zusammenkommen. Ein Highlight des Projekts ist die Einführung von Baumpatenschaften, die eine persönliche Verbindung zur Natur schaffen und die Erhaltung des Heilwaldes unterstützen.

Kontakt

Tel.: +49 731 146135-13
Mail: s.hohenegg@curamed-kliniken.de
Web: www.heilwald-oberstdorf.de



v.l.n.r.: Marc Reggentin (Kaufmännischer Leiter (COO), CuraMed Klinikgruppe), Karsten Kochmann (Klinikmanager, CuraMed Privatklinik Stillachhaus), Wilfried Stech (Geschäftsführender Gesellschafter Holz- und Wald Zertifizierungsgesellschaft), Dr. Elke Ahlsdorf (Leitung Psychotherapie, CuraMed Privatklinik Stillachhaus), Sina Hohenegg (Projektleiterin Heilwald Oberstdorf), Dr. med. Alexander Jatzko (Chefarzt und Klinikdirektor, CuraMed Privatklinik Stillachhaus), Sandra Bär (Leitung Trauerbegleitung Hospizverein Kempten-Oberallgäu e.V.), Felix Geiger (Geschäftsführer Geiger Flächen und Liegenschaften GmbH & Co KG, Geiger Gruppe), Veronika Lindlbauer (Spezialtherapeutin, CuraMed Privatklinik Stillachhaus), Bernd M. Scheffold (Geschäftsführer (CEO), CuraMed Klinikgruppe), Annabelle Mesloh (Referentin für Strategie, Nachhaltigkeit und Gesundheit, Tourismus Oberstdorf), Bianca Schwarzenhölzer (Ehrenamtliche Hospizbegleiterin im Hospizverein Kempten – Oberallgäu e.V.), Helga Geiger (Vorstand Hospiz-Christophorus-Dienst Oberstdorf), Frank Jost (Geschäftsführer, Tourismus Oberstdorf)

GESUNDHEIT DIGITAL

NEUES AUS DIGITALISIERUNG & IT: DIE DIGITALE TAGESKLINIK

Wussten Sie schon, dass die CuraMed Tagesklinik Neu-Ulm als Zusatzangebot ein digitales Konzept hat, um Teile der Behandlung online wahrzunehmen? Dr. med. Daniel Zeiss, der maßgeblich an Planung und Umsetzung des Projektes beteiligt ist, beantwortet hierzu die wichtigsten Fragen.

Eine digitale Tagesklinik - was kann man sich darunter vorstellen?

Eine digitale Tagesklinik im Bereich der Psychosomatik und Psychotherapie kombiniert traditionelle Präsenztherapien mit digitalen Behandlungsmethoden. Das bedeutet, dass Patienten sowohl vor Ort in der Klinik als auch z. B. von zu Hause aus über eine digitale Plattform behandelt werden können. Diese Art der Klinik nutzt moderne Technologien, um Vielfältigkeit des Behandlungsalltags wie Therapiesitzungen, Gruppentherapie, Gespräche, Wissensvermittlungen und andere therapeutische Aktivitäten sowohl physisch als auch virtuell anzubieten.

Wie könnte ein typischer Tagesablauf aussehen?

Ein typischer Ablauf in einer digitalen Tagesklinik sieht so aus: Patienten besuchen am Montag, Mittwoch und Freitag ganz regulär die Räume der Tagesklinik in Neu-Ulm und nehmen dort ganztägig am Programm teil. An diesen Tagen hat der Patient neben ärztlichen Visiten, Sport- und Bewegungsangeboten, Gruppentherapie, Psychoedukation und Entspannungsverfahren auch zwei der insgesamt drei Einzelsitzungen mit seinem Bezugspsychotherapeuten.

Am Dienstag und Donnerstag bleiben die Patienten zuhause oder in ihrem gewohnten Umfeld und beginnen den Tag mit einem digitalen Check-In. Dann folgt eine Entspannungsübung, dies kann z. B. eine Online-Morgenmeditation oder eine andere körperbezogene Übung sein. Ab

jetzt kann der Patient seinen Tag frei einteilen. Er hat ein für ihn speziell ausgewähltes Therapieprogramm für den Tag und kann dieses flexibel nutzen: Er kann direkt mit den Therapieeinheiten beginnen oder erst beispielsweise seine Kinder in den Kindergarten bringen oder seine Angehörigen versorgen. An einem der beiden Online-Therapietage sieht der Patient seinen Bezugstherapeuten in einer Online-Video-Sitzung und führt seine persönliche Einzel-Psychotherapie im dritten Einzelgespräch fort.

Diese Kombination von digitalen und Präsenz-Angeboten ermöglicht es den Patienten, ihren Therapieplan flexibel zu gestalten und je nach persönlicher Situation und Präferenz an verschiedenen Aktivitäten, zu vom Patienten individuell ausgewählten Zeiten, teilzunehmen.

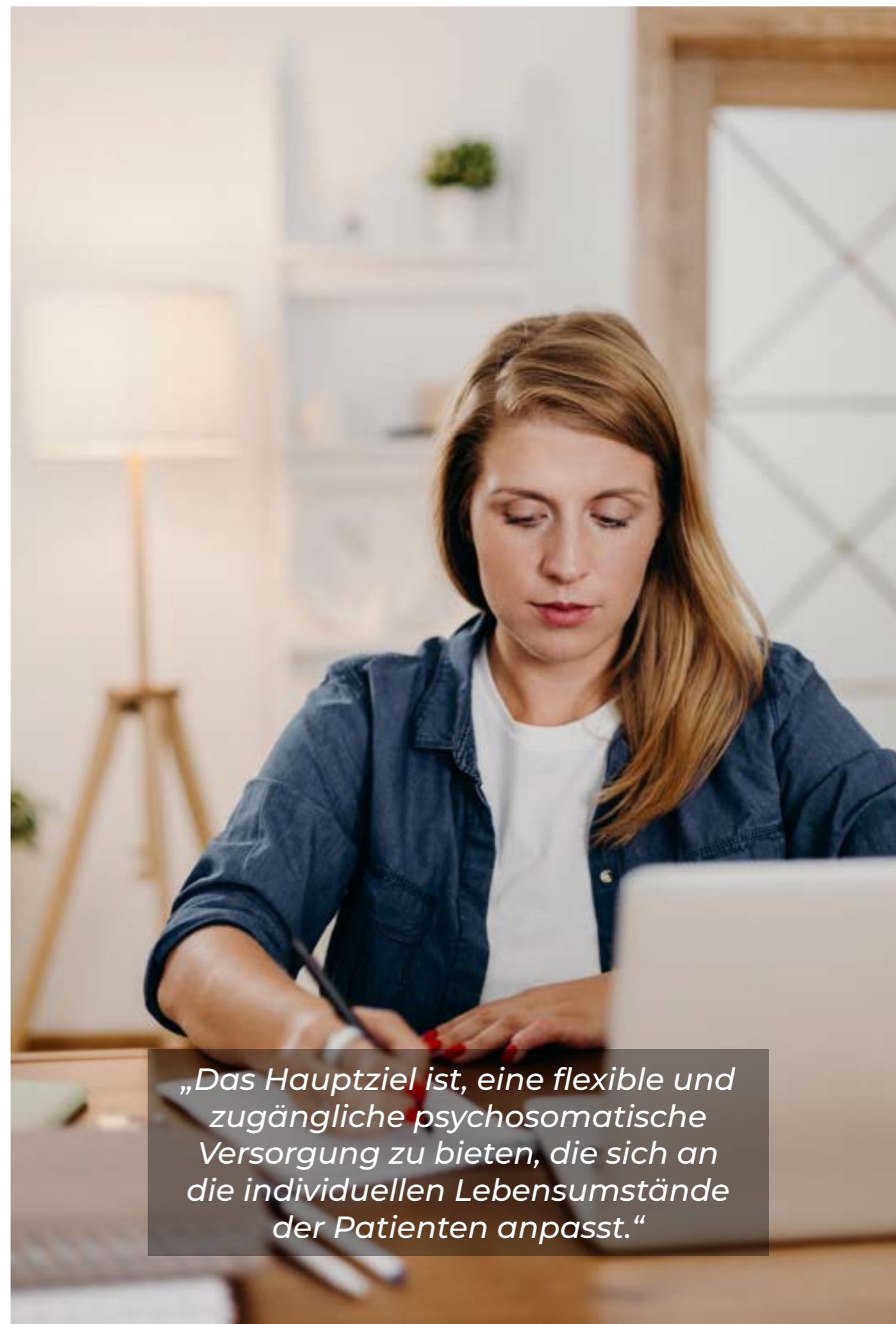
Welche Vorteile bringt eine digitale Tagesklinik im Bereich der Psychosomatik und Psychotherapie mit sich?

Die digitale Tagesklinik bietet zahlreiche Vorteile: Sie ermöglicht eine hohe Flexibilität in der Therapiegestaltung, da Patienten zwischen Vor-Ort- und Online-Angeboten wählen können. Dies ist besonders hilfreich für Personen mit beruflichen oder privaten Verpflichtungen oder Wohnorten weiter entfernt von der Klinik. Weiterhin fördert das digitale Modell die kontinuierliche und flexible Teilnahme an therapeutischen Sitzungen, was die Therapieeffektivität und Teilnahmebereitschaft steigern kann. Außerdem kann die digitale Komponente eine hilfreiche

Unterstützung außerhalb der regulären Klinikzeiten bieten, was die Patientenautonomie und das Selbstkompetenzerleben stärkt.

Sind besondere Bedingungen erforderlich, um teilnehmen zu können?

Ja, es gibt einige Voraussetzungen für die Teilnahme an einem digitalen Tagesklinikprogramm. Zum einen benötigen die Patienten einen Kostenträger, also eine private Krankenversicherung oder Beihilfe, der dieses Angebot unterstützt. Natürlich kann die Tagesklinik auch als Selbstzahler besucht werden. Zum anderen brauchen Patienten eine stabile Internetverbindung und die notwendigen technischen Geräte (wie Computer, Tablet oder Smartphone), um Zugang zu den digitalen Angeboten zu erhalten. Darüber hinaus ist es wichtig, dass die Teilnehmer grundlegende digitale Kompetenzen besitzen, um die Online-Plattformen effektiv nutzen zu können. Nach der Corona-Krise haben wir gemerkt, dass über 90% unserer Patienten diese Ausstattung bereits haben. Daher ist es gerade jetzt sinnvoll, mit diesem Angebot noch individueller auf die Bedürfnisse unserer Patienten einzugehen.



„Das Hauptziel ist, eine flexible und zugängliche psychosomatische Versorgung zu bieten, die sich an die individuellen Lebensumstände der Patienten anpasst.“

UNSERE THERAPIEANGEBOTE ERKLÄRT

WAS BEWIRKT EIGENTLICH... THERAPEUTISCHES KLETTERN?

Die CuraMed Akutklinik Allgäu verfügt über eine eigene Kletterhalle mit einer fünf Meter hohen Kletterwand. Doch was genau bewirkt das therapeutische Klettern? Wir haben das Team der Sport-, Physio- und Spezialtherapie in Isny gefragt.



Was kann man sich unter therapeutischem Klettern vorstellen?

Therapeutisches Klettern hat sehr viel mit Körpererfahrung, Selbstvertrauen, Verantwortung abgeben, loslassen, Vertrauen in sich selbst entwickeln und gehalten werden zu tun. Es soll eine Therapieform sein, in der sich die Patienten wohl fühlen, Spaß haben und sich im Klettern ausprobieren können. Wir als Therapeuten unterstützen dabei. Der Leistungsgedanke und Schwierigkeitsgrad soll bewusst im Hintergrund stehen, sodass jeder so klettert, wie er es kann und möchte – unabhängig von der Leistung oder davon, verglichen zu werden.

„Die Gruppe hilft sich gegenseitig und unterstützt sich im geschützten Rahmen der Klinik. Somit können auch schwierige Themen wie z. B. Angst vor dem Klettern oder Scham angesprochen werden.“

Wie wirkt und was bewirkt die Therapieform?

Sie wirkt für viele Patienten aktivierend, motivierend, selbstwertstärkend. Man lernt, Vertrauen in sich und die eigene Kraft aufzubauen sowie anderen Personen zu vertrauen. Es wird ein Gespür für sich selbst und die eigenen Grenzen entwickelt und das Körpergefühl gestärkt. Auch die Atmung als beruhigend wahrzunehmen oder in schwierigen Situationen zu beobachten ist ein wichtiger Lernschritt.

Bei welchen Krankheitsbildern hat sich das therapeutische Klettern als besonders hilfreich erwiesen?

Depressionen, Angststörungen, Höhenangst, geringer Selbstwert/Selbstvertrauen.

Gibt es Krankheitsbilder, bei denen keine Klettertherapie möglich ist?

In unserem Kliniksetting können nahezu alle Patienten klettern, es sei denn, es liegen körperliche Einschränkungen oder medizinische Kontraindikationen vor.

Was ist mit Patientinnen und Patienten, die Höhenangst haben?

Bei Höhenangst ist es wichtig, dies im Vorhinein zu besprechen. Zu Beginn dürfen die Patienten erst einmal erzählen, welche Erfahrungen sie bereits mit dem Klettern haben. Bei einer Höhenangst tasten wir uns langsam an das Klettern heran, eventuell nur minimal über dem Boden und dann Schritt für Schritt etwas weiter. Vertrauen, gehalten werden, spüren „mich hält jemand“ sind ganz wichtig dabei. Der Patient spürt auf Bodenhöhe, wie es sich anfühlt, am Seil im Klettergurt zu sitzen und bekommt dadurch Vertrauen in sich, in die Ausrüstung und Sicherung durch den Therapeuten. Bouldern im unteren Bereich der Kletterhalle ist eine gute Möglichkeit bei Höhenangst, aber auch das Klettern in kleinen Gruppen oder als Einzeltherapie.

Inwiefern wird während der Einheit oder danach kommuniziert?

Zu Beginn der Stunde sprechen wir immer über den Verlauf der Klettertherapie. Am Ende gibt es einen gemeinsamen Abschluss, in dem sich die Patienten über das Erlebte austauschen können. Während des Kletterns kann in der Kletterhalle kommuniziert und sich dadurch auch gegenseitig unterstützt werden, jedoch ist es eher ein ruhiger Sport, bei dem man sehr gut bei sich selbst ankommen kann. Durch die kleinen Gruppen von vier Personen ist die Geräuschkulisse sehr entspannt und ruhig.

Wie beliebt ist das Angebot?

Es ist sehr beliebt bei den Patienten und auch etwas Besonderes. Manche Patienten haben bereits

Klettererfahrung, viele probieren es aber zum ersten Mal aus und entdecken eine neue Art von Bewegung für sich.

„Es ist großartig zu sehen, wie sich oft die Mimik von den Patienten verändert und sie sehr bei sich im hier und jetzt sind.“

Was gefällt euch als therapeutisches Team besonders an der Methode?

Die Methode ist sehr abwechslungsreich. Man baut eine Beziehung zu den Patienten auf, in der gegenseitiges Vertrauen spürbar wird. Die Patienten haben Spaß und Freude am Klettern, wachsen über ihre Grenzen hinaus und sind sehr stolz auf sich. Das Feedback ist positiv und schön. Es bleibt nicht viel Spielraum für andere Gedanken. Somit ist es auch eine schöne achtsame Bewegungsform, um sich nur auf eines zu konzentrieren: das Klettern.

ORGANIGRAMM-UPDATE

VERÄNDERUNGEN IM ORGANIGRAMM

PROF. DR. DR. MATTHIAS J. MÜLLER: MEDIZINISCHER GESCHÄFTSFÜHRER (CMO)



Seit dem 1. September ist Herr Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Matthias J. Müller als Medizinischer Geschäftsführer (CMO) der CuraMed Klinikgruppe tätig und ergänzt somit die Unternehmensleitung um Bernd M. Scheffold (CEO) und Marc Reggentin (COO).

In seiner Position als medizinischer Geschäftsführer der CuraMed Klinikgruppe trägt Prof. Müller unter anderem die Verantwortung für die Entwicklung und Umsetzung innovativer medizinischer Konzepte, die klinische Ressourcenplanung, die Gewinnung neuer Kooperationspartner sowie die Netzwerkpfege. Zudem übernimmt er repräsentative Aufgaben und spielt eine zentrale Rolle bei der Weiterentwicklung und Expansion der CuraMed Klinikgruppe.

„Wir freuen uns sehr, Herrn Prof. Müller als medizinischen Geschäftsführer der CuraMed Klinikgruppe begrüßen zu dürfen. Mit seiner Expertise in der psychiatrischen und psychotherapeuti-

schen Versorgung werden wir die medizinische Exzellenz und Innovationskraft unserer Häuser weiter fördern und unser Unternehmen gezielt weiterentwickeln“, erklärt Bernd M. Scheffold.

Vor seinem Wechsel zur CuraMed Klinikgruppe war Prof. Müller als CEO und CMO der Oberberg Gruppe, als Ärztlicher Direktor des Vitos Klinikums Gießen-Marburg und als stellvertretender Direktor der Klinik für Psychiatrie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz tätig. Insgesamt blickt er auf über 30 Jahre Erfahrung in der klinisch-wissenschaftlichen Psychiatrie und Psychotherapie zurück.

KURT RENNER: LEITUNG HUMAN RESOURCES UND RECHT



Seit dem 1. Oktober ist Kurt Renner als Leiter der Personal- und Rechtsabteilung für die CuraMed Klinikgruppe tätig. Herr Renner wuchs in Tübingen auf, studierte dort Jura und war anschließend als selbstständiger Rechtsanwalt vor allem mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht tätig. Zuletzt war er Leiter der Personal- und Rechtsabteilung in der

Wendelstein Klinik GmbH. Wir freuen uns, mit Herrn Renner einen weiteren Ansprechpartner im Bereich Personal und Recht zu haben und freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

DENISE LEHMANN: KLINIKMANAGERIN



Nach ihrer Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und praktischen Erfahrungen in der Pflege auf einer Berliner In-

tensivstation entschied sich Frau Lehmann bewusst für ein Studium im Gesundheitsmanagement, welches sie im Juni 2024 erfolgreich mit einem Master of Arts (M.A.) abschließte. Bereits während ihres berufs begleitenden Studiums war Frau Lehmann in der Verwaltung eines Zentrums für Rehabilitation tätig. Dort sammelte sie wertvolle Einblicke in administrative Abläufe, Therapieplanung sowie Patientenmanagement. Mit ihrem Masterabschluss entschloss sich Frau Lehmann, sich sowohl beruflich als auch privat

weiterzuentwickeln und startete mit der Eröffnung der CuraMed Tagesklinik in Neu-Ulm im Patientenmanagement. Seit Oktober 2024 hat Frau Lehmann die Rolle der Klinikmanagerin übernommen – ein spannender und herausfordernder Schritt, wie sie findet. In dieser Funktion bringt sie ihre Fachkenntnisse ein und übernimmt Verantwortung, um gemeinsam mit ihrem Team die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten zu steigern und die Zukunft der Klinik aktiv mitzugestalten.

VERANSTALTUNGSKALENDER

EVENTS BEI UND MIT CURAMED

OKTOBER

10.10.2024

Zertifizierung Heilwald Oberstdorf

10. - 11.10.2024

Teilnahme an DSGVO-Bundeskongress in Erfurt

(Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V.)

NOVEMBER

27. - 30.11.2024

DGPPN Kongress Berlin

Teilnahme der CuraMed Klinikgruppe mit Messestand

DEZEMBER

JANUAR

FEBRUAR

05.02.2025

Fachtagung der Polizeiseelsorge Bayern in der CuraMed Privatklinik Stillachhaus

15. - 16.02.2025

Gesundheitstage Balingen

Teilnahme der CuraMed Klinikgruppe mit Messestand

22.02.2025

Mittelfränkischer Lehrertag

Infostand CuraMed Tagesklinik Nürnberg

REAKTION AN DIE REDAKTION

ZEIT FÜR IHR FEEDBACK

Liebe Mitarbeitende,

wir hoffen sehr, dass Ihnen diese erste Ausgabe des CuraMedia Unternehmensjournals gefallen hat. Das Magazin soll nun halbjährlich erscheinen und Sie stets auf dem Laufenden halten.

Gibt es Themen, die Sie interessieren und über die wir in der nächsten Ausgabe berichten sollten?

Die Marketingabteilung nimmt gerne Ihre Ideen an. Wenden Sie sich bitte an uns persönlich oder per Mail an marketing@curamed-kliniken.de.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!



Julia Völker
Leitung Marketing
& Kommunikation



Jasmin Kohlmann
Marketing-Managerin



Daniela Postel
Marketing-Assistenz

IMPRESSUM

Herausgeber

CuraMed Kliniken GmbH
Unter Nank 64
72461 Albstadt

TEAM CURAMED

IMPRESSIONEN



CuraMedia

Das Unternehmensjournal der
CuraMed Klinikgruppe



www.curamed-kliniken.de

Sie finden uns auf Social Media unter
dem Stichwort „CuraMed Kliniken“

